

Unser Team

Die Brückenpflege ist ein Dienst des Comprehensive Cancer Center Tübingen-Stuttgart (CCC) am Universitätsklinikum Tübingen.

Die Brückenpflege ist integriert in den ambulanten Palliativdienst „Tübinger Projekt“. Das Tübinger Projekt erbringt neben den Angeboten der Brückenpflege die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) im Landkreis Tübingen.



Erfahrene Pflegefachkräfte mit der Zusatzqualifikation Palliative Care versorgen im Rahmen der Brückenpflege onkologische Patientinnen und Patienten im häuslichen Umfeld.

Träger des Palliativdienstes ist die Tropenlinik Paul-Lechler-Krankenhaus.



Kontakt

Die Kontaktaufnahme erfolgt in der Regel über das Stationsteam. Betroffene und Angehörige können sich aber auch direkt an uns wenden.

Tübinger Projekt – Ambulanter Palliativdienst

Paul-Lechler-Straße 26, 72076 Tübingen

Tel. 07071 206-111 (Pflegedienstleitung/Koordination)

Tel. 07071 206-417 (Öffentlichkeitsarbeit/Fundraising)

Fax 07071 206-450

E-Mail: kontakt@palliativdienst-tuebingen.de

www.ccc-tuebingen.de

www.tropenlinik.de

Einzugsgebiet

Stadt und Landkreis Tübingen sowie Pliezhausen, Walddorfhäslach und Wannweil

Unsere Arbeit ist auf Ihre Spende angewiesen: Tübinger Projekt

Ambulanter Palliativdienst

Evangelische Bank eG, Kassel

IBAN: DE13 5206 0410 0000 4068 80

BIC: GENODEF1EK1



Comprehensive Cancer Center
Tübingen-Stuttgart

Brückenpflege

Wir geben Tumorkranken
Sicherheit daheim



Titelbild: baono/istock; Team: Richard Dvorak

Stand: 07/2026



Universitätsklinikum
Tübingen

Brückenpflege

Bei bestmöglicher Lebensqualität zu Hause in vertrauter Umgebung zu leben – das ist der Wunsch vieler Menschen mit einer Tumorerkrankung, wenn die Krankheit fortschreitet und Heilung nicht mehr möglich ist.

Das Entlassmanagement des Klinikums sorgt für einen reibungslosen Übergang nach Hause. Dennoch stehen Patientinnen, Patienten und Angehörige vor vielen Fragen: Was ist zu bedenken, um die weitere medizinische Versorgung zu sichern? Wen kann ich in schwierigen Situationen ansprechen? Wer hilft mir, wenn die Schmerzen stärker werden?

In dieser Situation bietet die Brückenpflege schwerkranken Tumorpatientinnen und -patienten sowie ihren Angehörigen Beratung, Begleitung und Hilfe an.

Wie geht es weiter?

- Wir beraten und helfen bei der Entscheidungsfindung hinsichtlich des zukünftigen Aufenthaltsortes des schwerkranken Menschen und des erforderlichen Netzwerkes.
- Wir vermitteln Sicherheit und Kontinuität beim Übergang in die häusliche Betreuung.
- Frühzeitig sind wir Ansprechpartner für die weitere palliative Begleitung der Betroffenen und Angehörigen in ihrer vertrauten Umgebung.

Begleitung zu Hause

- Wir betreuen die Patientinnen und Patienten zu Hause.
- Wir leiten Angehörige an.
- Wir überwachen alle Maßnahmen zur Schmerz- und Symptomkontrolle.
- Wir bieten Beratung in Abstimmung mit den Haus- und Fachärzten.
- Durch unsere 24-Stunden-Rufbereitschaft können wir sehr schnell auf Symptomveränderungen reagieren.
- Im Palliative-Care-Team erbringen wir Leistungen der spezialisierten und allgemeinen ambulanten Palliativversorgung.

„Jeden Tag sprachen Sie uns Mut zu, nahmen uns bei der Begleitung an die Hand und kümmerten sich sehr kompetent um die Schmerzbehandlung.“ (Angehörige)

„Sie waren immer mit Zeit und Ruhe, mit offenen Augen und Ohren, mit Kompetenz und viel Menschlichkeit bei uns. Das hat uns viel Zutrauen und Gelassenheit gegeben.“ (Angehörige)

Sicherheit daheim

Beratung

Wir beraten und informieren Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen in allen mit der Erkrankung zusammenhängenden Fragen (Krankheitsverlauf, palliative Behandlungsmöglichkeiten, Ernährung, Hilfsangebote im ambulanten Bereich, Finanzierungsfragen).

Persönliche Begleitung

Wir begleiten onkologische Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige in der Auseinandersetzung mit der Erkrankung.

Anleitung

An- und Zugehörige, die die Pflege von Patientinnen und Patienten selbst übernehmen möchten, werden von uns geschult und angeleitet.

Immer ansprechbar

Durch eine 24-Stunden-Rufbereitschaft sind wir jederzeit erreichbar.

Zusammenarbeit

Mit niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten, Diakonie- / Sozialstationen, Pflegediensten, Hospizdiensten, Pflegeheimen, Kliniken und stationären Hospizen arbeiten wir eng zusammen.